Was ist eine Brassband?

Als Brassband bezeichnet man ein Blechbläserensemble nach britischer Art. Die ersten Brassbands entstanden um 1830 in Kohlebergwerken, Mühlen und Fabriken im Norden Englands. Bis 1895 gründeten sich alleine in England rund 4000 Brassbands. Die Besetzung war noch sehr unterschiedlich, Flöten und Klarinetten wurden ebenfalls gespielt. Erst im Laufe der Zeit kristallisierte sich die heute noch gültige einheitliche Besetzung heraus, die aus circa fünfundzwanzig Blechbläsern der Instrumentengruppen Cornet, Flügelhorn, Althorn, Baritonhorn, Euphonium, Posaune und Tuba sowie Schlagwerk besteht. Die Bands spielten in der Frühzeit keinerlei Originalwerke, sondern ausschließlich Transkriptionen.

Percy Fletcher komponierte 1914 mit "Labour and Love" das erste Originalwerk.

Durch diverse Wettbewerbe wurden viele Bands der Stolz ihrer Firmen, die sie unterstützten und finanzierten. Oft fungierten auch die Firmen als Namensgeber für die Bands. Der Musikstil verbreitete sich ab Mitte des zwanzigsten Jahrhunderts sehr rasch über die Grenzen Großbritanniens hinaus. Den Anschluss an die Bewegung schafften vor allem Australien, Norwegen, die Niederlande und die Schweiz.

Die Brassband- Bewegung in Deutschland ist noch sehr jung. Viele Menschen denken, dass eine Brassband etwas mit einer Big Band oder Jazzband zu tun hat. In Wirklichkeit umfasst das Repertoire zwar auch diese Bereiche, aber noch vieles mehr. Ähnlich wie im Blasorchester wird von Unterhaltungsmusik bis hin zu hoch konzertanter Literatur jedes Genre bedient. Der große Unterschied ist, dass alles ausschließlich von Blechbläsern umgesetzt wird. Alle schwierigen Passagen in der Musik, die sonst häufig von Holzbläsern und Streichern im Sinfonieorchester übernommen werden, sind hier die große Herausforderung für die Blechbläser einer Brassband. Oft hört man da, diese seien „unspielbar“, jedoch werden die vermeintlichen Schwierigkeiten im Team und mit den richtigen Einteilungen seit bereits über hundertfünfzig Jahren in der internationalen Brassband Szene souverän und herausragend gemeistert.

Wir danken unseren Sponsoren:

KlausMartens
BLASINSTRUMENTE

BESSON

PROGRAMM

Leitung MD Franz Matysiak

Jugendkapelle der Stadtkapelle Crailsheim

Megaforce
James Curnow

Big Sky Overture
Philip Sparke

Rockin‘ Trumpets
Philip Sparke

March of the Belgian Paratroopers
Pierre Leemans
Arr.: Michael Brown

Thriller
Rod Pemperton
Arr.: Robert Longfield

Don‘t Stop believin
Steve Perry
Arr.: Michael Brown

Mission: Impossible Theme
Lalo Schifrin
Arr.: Paul Lavender

Welcome to the Jungle
Rose, Slash, Stradlin‘, McKagan, Adler
Arr.: Paul Murtha

Pause

Brassband Hohenlohe

Signature
Jan Van der Roost

He Cares For Me
David Chaulk

Compostella
Thierry Deleruyelle

Beatles Forever
John Lennon /Paul McCartney
Arr.: John Glenesk Mortimer

Robin Hood
Michael Kamen
Arr.: Erick Debs
Adapt.: Bertrand Moren

Flashdance… What A Feeling
Giorgio Moroder
Arr.: Frank Bernaerts

Ende

Die Besetzung der Brassband Hohenlohe 2024

Leitung: Franz Matysiak

Solo-Kornett: Tim Strecker (Principal), Elske Burkert, Fenja Dienelt, Ian Probst Ferdinand Spingler

Sopran-Kornett: Johannes Stürmer

Repiano: Patrick Wolf, Marc Fabri

2. Kornett: Axel Spieweck, Max Ortmeier, Jonas Mittag

3. Kornett: Andrea Mittag, Johanna Matysiak, Klaus Fischer, Klaus Holze, Paul Ziegler, Matthias Widmayer

Flügelhorn: Heiko Waliniski

Alto-Horn: Carina Kohnle, Martin Breuninger, Robin Probst, Hans-Peter Scheifele

Bariton: Jens Renner, Stephan Thissen

Euphonium: Holzner Hubert, Michael Ottenbacher

Posaune: Florian Ott, Michael Baumann, Richard Huber

Bassposaune: André Dienelt

Es-Bass: Wilhelm Volz, Michael Dietrich

B-Bass: Klaus Martens, Basti Kühner

Schlagzeug: Hannah Martens, Simon Hopf, Phil Möbus, Jörg Mühleck

Moderation: André Dienelt